

Inhaltsverzeichnis

1 Deutsche Wirtschaft und deutsche Sprache: eine thematische Bestandsaufnahme	1
1.1 Sprachrelevante Wirtschaftsthemen	2
1.1.1 Arbeitsteilung und technischer Fortschritt	4
1.1.2 Globalisierung	7
1.1.3 Arbeitsmarkt und Fachkräfte sicherung	11
1.1.4 Wettbewerb	16
1.1.5 Geld	18
1.2 Wirtschaftsrelevante Sprachthemen	24
1.2.1 Geschichte der deutschen Sprache	26
1.2.2 Anglizismen	38
1.2.3 Die Gender-Debatte	49
1.3 Vorhandene Ansätze von Brückebau	68
1.3.1 Ansätze von wirtschaftswissenschaftlicher Seite	69
1.3.2 Ansätze von sprachwissenschaftlicher Seite	72
1.3.3 Destination dieses Buches	77
Literatur	78
2 Einfluss der Wirtschaft auf die deutsche Sprache	83
2.1 Arbeitsteilung, Technischer Fortschritt und Sprache	84
2.1.1 Wirtschaftsgeschichte und Sprachgeschichte	84
2.1.2 Handel – Kommunikation – Sprache	90
2.1.3 Langfristige Wirtschaftszyklen und Sprachentwicklung	91
2.1.4 Digitalisierung in Wirtschaft und Sprache	95
2.2 Wirtschaft in Literatur	110
2.2.1 Literaturepochen und Wirtschaft	111
2.2.2 Wirtschaftliche Bezüge in der Bibel	112
2.2.3 Wirtschaft in Goethes Faust	114
2.2.4 Wirtschaftliche Gleichnisse in Grimms Märchen	116
2.2.5 Beispiele aus der Gegenwartsliteratur	118

2.3	Berufe in der deutschen Sprache	124
2.3.1	Geschichte der Berufe und ihrer Namen	124
2.3.2	Berufe als Teil des deutschen Wortschatzes	128
2.3.3	Berufe und Familiennamen	130
2.3.4	Berufsbezeichnungen – die Pioniere des Genderns	131
2.4	Stärke der Wirtschaft und Verbreitung der Sprache	137
2.4.1	Kriterien der Verbreitung einer Sprache	137
2.4.2	Wirkungsfaktoren	148
2.4.3	Wirkungsmechanismus wirtschaftlicher Faktoren	151
Literatur		157
3	Sprache und Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft	163
3.1	Erlernbarkeit von Sprachen	164
3.1.1	Objektive Kriterien	164
3.1.2	Positionierung von Deutsch	168
3.2	Sprache: Ökonomisierung oder Verkomplizierung	170
3.2.1	Ökonomisierung der Sprache	170
3.2.2	Verwaltungssprache: Korrektheitsanspruch und Verkomplizierung	177
3.2.3	Abkürzungen in der deutschen Sprache	180
3.2.4	Gendern, Sprachumfang und Erlernbarkeit	182
3.2.5	Computerlinguistik – Eignung für digitale Verarbeitung	187
3.3	Deutsch für Migranten: Integration und Fachkräftesicherung	191
3.3.1	Fachkräftemangel und Fachkräftequellen	191
3.3.2	Rolle bei der Bekämpfung des Fachkräftemangels	194
3.3.3	Integration und Fachkräftesicherung	197
3.3.4	System „Deutsch und Integration“ für Migranten und Flüchtlinge	199
3.3.5	Bewertung von Deutsch durch Sprachkursteilnehmer	203
3.3.6	Deutsch als Einstellungskriterium für Betriebe	205
3.4	Gewinnung ausländischer Fachkräfte und Spezialisten	209
3.4.1	Rolle bei der Bekämpfung des Fachkräftemangels	209
3.4.2	Landessprache als Entscheidungskriterium für die Destination	212
3.4.3	Staatliche Strategie zur Gewinnung von Spezialisten aus Drittländern	215
3.5	Ein Zwischenfazit	218
Literatur		219
4	Globalisierung von Wirtschaft und Sprache	225
4.1	Der Turmbau zu Babel	226
4.1.1	Die Geschichte	226
4.1.2	Kosten von Mehrsprachigkeit	227

4.2 Eine globale Welt bei Bestandskraft von Sprachen?	228
4.2.1 Alternative Frage- und Antwortansätze	228
4.2.2 Weltsprache als Ergebnis des Zusammenwachsens von Sprachen	230
4.2.3 Weltsprache als Wettbewerbssieger	232
4.2.4 Mehr Sprachkompetenz für weniger Sprachen	235
4.2.5 Übersetzen und Dolmetschen im Beruf: Hindernis oder Brücke?	237
4.2.6 Verharrungsvermögen von Wirtschaftsräumen und Sprachräumen	240
4.3 Sprachregelungen ausländischer Großkonzerne in Deutschland	242
4.3.1 Fakten und Resonanz	242
4.3.2 Einordnung und Bewertung	244
4.4 Globalisierung und Deglobalisierung. Wirtschaft und Politik (ein Exkurs vor dem Hintergrund von Pandemie und Krieg)	246
4.4.1 Die neue Diskussion um Deglobalisierung	246
4.4.2 Gibt es Gesetzmäßigkeiten in der Wirtschaft?	249
4.4.3 Wirtschaft und Politik	255
Literatur	260
Stichwortverzeichnis	265